

Biketour durchs Einsiedler Hinterland vom 10.07.2018

Teilnehmende: Julia Kaiser (TL), Ruedi Sturzenegger

Bei der Anmeldung machte Julia die Ansage, dass auch eine Verlängerung der Tour ab Einsiedeln bis nach Pfäffikon SZ vielleicht ins Auge gefasst werden könnte. Das Wetter vielversprechend und die Ausschreibung so richtig "amächelich", also fand ich mich schon in Pfäffikon SZ zur Fahrt mit der SOB nach Einsiedeln ein. Julia zeigte sich beim Einsteigen in den Zug ein bisschen überrascht, mich jetzt schon zu sehen. Sie hatte mich erst in Einsiedeln erwartet. Und da war unsere Gruppe, d.h. das Team schon komplett, in Einsiedeln wartete niemand auf uns. Für mich war das natürlich sehr schön, so kam ich zu einer Privattour unter kundiger Leitung.

Gleich beim Bahnhof Einsiedeln ging's los. In gemütlicher Fahrt durchs Dorf beim Kloster vorbei in Richtung Sihlsee. In Birchli verliessen wir die stark befahrene Strasse links zur Brücke über den Sihlsee nach Willerzell, um dann am rechten Ufer entlang auf einer schönen Route bei der nächsten Brücke wiederum den Sihlsee zu überqueren. Der Wind liess die Wellen auf dem See ein bisschen tanzen, wir konnten die Fahrt bei angenehmer Witterung geniessen und dann rasch wieder die Hauptstrasse verlassen. Zuerst ging's auf Nebenstrassen gemütlich dem See und den Wiesen entlang, im Rütirank begann der Aufstieg durch den Schräwald. Etwa 3 Kilometer auf Asphalt immer nur aufwärts, dann auf angenehmer Naturstrasse bis zum Unteren Hummel. Bei einem kleinen Zwischenhalt genossen wir die Aussicht in Richtung Einsiedeln, Etzel, Gross und Chli Aubrig sowie Fluebrig. Im Hummel bogen wir ab für eine spezielle Zusatzrunde rund um die Grosse Runse - das hat sich Julia perfekt ausgedacht: kein Verkehr (nur einmal ein überraschender Lastwagen) und schöne Aussichten. Mein Augenmerk musste ich aber schon auch auf die raue Naturstrasse richten, denn Julia legte ein gutes Tempo vor. Zwischendurch verpflegten wir ein bisschen und dann waren wir schon wieder in Einsiedeln. Zum zweiten Mal durchquerten wir das Dorf, diesmal mit Blick auf die vielen Restaurants und auf's Kloster, um schnell wieder auf wenig befahrene Strassen abzubiegen. Entlang von schönsten Blumenwiesen gelangten wir nach Egg. Julia kennt sich aus, und so fuhren wir auf einer Strasse nur für Anwohner und "Berechtigte" steil, sehr steil aufwärts hinauf nach St. Meinrad. Bei einem Coupe liessen wir die Tour noch einmal Revue passieren, anschliessend nahmen wir die letzte Abfahrt über Luegeten, zuletzt durch Landwirtschaftsland nach Pfäffikon SZ hinunter in Angriff.

Herzlichen Dank an meine Privat-Guide für diese sehr aussichtsreiche und schöne Tour durchs Hinterland von Einsiedeln, mit vielen Auf und Ab's (55 Km, 773 Meter Aufwärts, 1232 Meter Abwärts), super vorbereitet und perfekt geführt.

Ruedi Sturzenegger